

05. Sitzung des Fernsehrates in der XVII. Amtsperiode am 18. Juli 2025

Zusammenfassung der Vorlagen

Stand und Entwicklung der Telemedienangebote von ZDF, 3sat und phoenix

Mit diesem jährlichen Bericht erhält der Fernsehrat die Grundlage dafür, zu beurteilen, ob das ZDF ein neues Telemedienangebot eingeführt oder bestehende Angebote so wesentlich verändert hat, dass der sogenannte Drei-Stufen-Test durchzuführen ist. Die Vorlage beinhaltet zudem eine Darstellung der Entwicklung der Internetnutzung und der Akzeptanz der ZDF-Onlineangebote. Ferner werden die finanziellen Aufwendungen für die Telemedienangebote dargestellt.

Die Entwicklung der Internetnutzung und auch der Nutzung der ZDF-Angebote bleibt im Berichtszeitraum auf hohem Niveau. Im Berichtsjahr waren erneut Sportereignisse, aber auch die Berichterstattung rund um die Bundestagswahl für Spitzenwerte bei den Abrufzahlen verantwortlich. Weiter zeigten sich Themenschwerpunkte im Streaming-Portal als besonders erfolgreich. Auch die Umschichtung von Programmmitteln zugunsten der Zielgruppe 14- bis 44-Jährige zeigt kontinuierliche und steigende Erfolge. So konnten fiktionalen Serien wie „Love Sucks“ oder „Hungry“ junge, ZDF-ferne Altersgruppen zum Streaming-Portal bringen und dessen Akzeptanz weiter stärken.

Von besonderer Bedeutung war im Berichtsjahr der Launch des neuen ZDF-Streaming-Portals (früher ZDFmediathek) auf über 50 technischen Ausspielwegen. Weiterhin wird eine noch engere Zusammenarbeit mit der ARD bei der Entwicklung des gemeinsamen technischen Plattformsystems angestrebt. Erwähnenswert ist auch die Weiterentwicklung der barrierefreien Attribute unter Einsatz von KI.

Wie im vergangenen Berichtsjahr erfolgt eine zunehmende Verschiebung hin zu primär für die Online-Angebote konzipierten Inhalten, die – aufgrund der buchhalterischen Zuordnung der Programmmittel – zu einer Erhöhung der Telemedienkosten führt.